

- Ist bei grösseren Kindern eine alleinige Regionalanästhesie geplant, darf ein Musikabspielgerät (MP3-Player, Smartphone im Flugmodus) in den Operationssaal mitgenommen werden. Bei Verlust oder Schäden wird jegliche Haftung abgelehnt.
- Piercings können zu Verbrennungen führen, lassen Sie es, sofern abnehmbar, zu Hause. Anderenfalls müssen Sie die Ärztinnen und Ärzte darauf aufmerksam machen.
- Bitte achten Sie, dass Ihr Kind ungeschminkt in den Operationssaal kommt.
- Brillen und Kontaktlinsen dürfen nicht in den Operationssaal mitgebracht werden. Ausnahme: bei starker Sehbehinderung dürfen grössere Kinder die Brille in den Operationssaal mitbringen. Bei Verlust oder Schäden wird jegliche Haftung abgelehnt.

Elternbegleitung in die Operationsabteilung

Im KSB besteht die Möglichkeit, dass ein Elternteil das Kind in die Operationsabteilung begleiten darf. Die Anwesenheit eines Elternteils ist für viele Kinder beruhigend. Sobald Ihr Kind eingeschlafen ist, verlassen Sie mit einer Begleitperson der Freiwilligenarbeit die Operationsabteilung, damit das Operationsteam ungestört weiterarbeiten kann. Weitere Informationen zur Elternbegleitung finden Sie in der speziellen Broschüre „Elternbegleitung in die Operationsabteilung“. Notfälle und Kinder unter einem Jahr können nicht begleitet werden.

Am Eintrittstag

- Bitte bringen Sie je nach Alter Spielsachen, Kuscheltiere, Kleider, Schoppenpulver und Nuggi mit.
- Die Nüchternheit und der Gesundheitszustand werden durch das Pflegepersonal geprüft und allfällige ausstehende Messungen (Blutdruck, Gewicht etc.) werden durchgeführt.
- In der Regel wird Ihrem Kind vor der Operation ein Beruhigungssaft verabreicht.

Nach der Operation

- Nach der Operation wird Ihr Kind einige Zeit zur engmaschigen Überwachung im Aufwachraum verbringen.
- Während dieser Zeit darf ein Elternteil im Aufwachraum das Kind begleiten, bis es in die Kinderklinik verlegt wird.
- Die Erstmobilisation Ihres Kindes wird von einer Pflegefachperson unterstützt. Bitte warten Sie auf die entsprechende Instruktion und Begleitung.

Verhaltensregeln nach ambulanten Eingriffen

- Je nach Eingriff ist es möglich, dass Ihr Kind gleichentags nach Hause darf.
- Bitte beachten Sie, dass sich der Austritt bis spät abends verzögern kann.
- Für den Austritt müssen folgende Punkte erfüllt sein: altersentsprechender Wachzustand, problemlose Mobilisation, normale Nahrungsaufnahme ohne Übelkeit, keine starken Schmerzen.
- Achten Sie nach Austritt darauf, dass das Kind in den ersten 24 Stunden nach der Operation auf Sport und grosse körperliche Belastung verzichtet.
- Probleme zu Hause: Sollten zu Hause Probleme auftreten wie starke Schmerzen, Übelkeit, Unwohlsein, oder haben Sie eine Blutung festgestellt, so rufen Sie unter 056 486 21 11 (Zentrale KSB) an und lassen sich mit dem Dienstoberarzt der Kinderklinik verbinden.

Wird Ihr Kind vor der Operation krank, kontaktieren Sie bitte den Anästhesiearzt unter 056 486 31 44. Falls die OP verschoben werden muss, melden Sie sich bitte beim Sekretariat der operierenden Klinik, sobald Ihr Kind wieder gesund ist.

Einverständnis und Bestätigung

Der/die Unterzeichnende bestätigt, die obigen Richtlinien gelesen und verstanden zu haben. Für Folgen, die aus der Missachtung dieser Richtlinien entstehen, kann die Kantonsspital Baden AG nicht haftbar gemacht werden.

Baden,
(Datum)

.....
(Unterschrift Patientin/Patient/Eltern oder gesetzlicher Vertreter)